



Gemäß FAI Sporting Code Section 4 Aeromodelling ist für F5B ab 2017 nur noch die Verwendung von *Loggern* erlaubt.

=> https://www.fai.org/sites/default/files/sc4_vol_f5_electric_25.pdf

Zusätzliche Regelungen zum Logger 2026

Als Logger ist nur der Unilog 2 erlaubt. Die verbrauchte Energiemenge wird umgehend nach der Landung im noch zusammengebauten Zustand des Modells ausgelesen!

Hierzu kann die Telemetrie der Fernsteuerung des Piloten verwendet werden.

Ist dies nicht möglich, muss das Flugmodell zwingend über eine von außen zugängliche Logger-Schnittstelle verfügen.

Diese ist außerhalb des Gefahrenbereichs der Luftschraube anzubringen.

Zum Auslesen der Daten wird dann seitens des Veranstalters das UniDisplay von SM Modellbau verwendet (<https://www.sm-modellbau.de/UniDisplay-komplett-mit-Anschlusskabel>).

Ein entsprechend passender Anschluss ist vom Piloten bereitzustellen.

Verwendet werden darf der UniLog 2 nur in Verbindung mit den entsprechenden 200A F5B Stromsensoren (<https://www.sm-modellbau.de/UniLog-Stromsensor>).

Dieser weist eine deutlich geringere Streuung auf, als der 400A Sensor.

Der Unilog 2 muss zwingend auf die Starteinstellung „RX ein“ (ohne Eingabe von Servoimpuls - Unilog muss starten sobald Spannung anliegt) eingestellt werden.

Der Limiter-Modus muss zwingend auf „F5B“ oder „F5D“ gestellt werden und ein Limitwert >400Wmin eingestellt werden - nur so werden Leistungen unter 25W nicht gezählt.

Der Stromoffset muss auf „beim Start“ eingestellt werden.

Es kann aufgrund von anderen Einstellungen zu Abweichungen in der Energieberechnung kommen. Die verwendeten Einstellungen werden im Wettbewerb nach dem Flug kontrolliert.

Bei anderer Einstellung für den Start des Unilogs oder Fehlfunktionen werden für den Flug 100 Strafpunkte vergeben (5.5.1.5 c Sporting Code).

According to FAI Sporting Code Section 4 Aeromodeling, only the use of loggers is permitted for F5B from 2017.

=> https://www.fai.org/sites/default/files/sc4_vol_f5_electric_25.pdf

Zusätzliche Regelungen zum Logger 2026

Only the Unilog 2 is permitted as a logger. The amount of energy consumed is read immediately after the landing while the model is still assembled!

The telemetry of the pilot's remote control can be used for this purpose.

If this is not possible, the model aircraft must have an externally accessible logger interface.

This must be installed outside the danger zone of the propeller.

The organizer then uses the UniDisplay from SM Modellbau to read out the data. (<https://www.sm-modellbau.de/UniDisplay-komplett-mit-Anschlusskabel>).

A suitable connection must be provided by the pilot.

The UniLog 2 may only be used in conjunction with the corresponding 200A F5B current sensors (<https://www.sm-modellbau.de/UniLog-Stromsensor>).

This has significantly lower tolerances than the 400A sensor.

The start of the Unilog 2 must be set to „RX on“ (RX ein) (Unilog has to start immediately after power is on).

The Limiter-Mode (Limiter-Modus) must be set to „F5B“ or „F5D“ with an minimum value of 400Wmin -only with this settings power below 25 W does not count.

The current offset (Stromoffset) has to be set to „beim Start“.

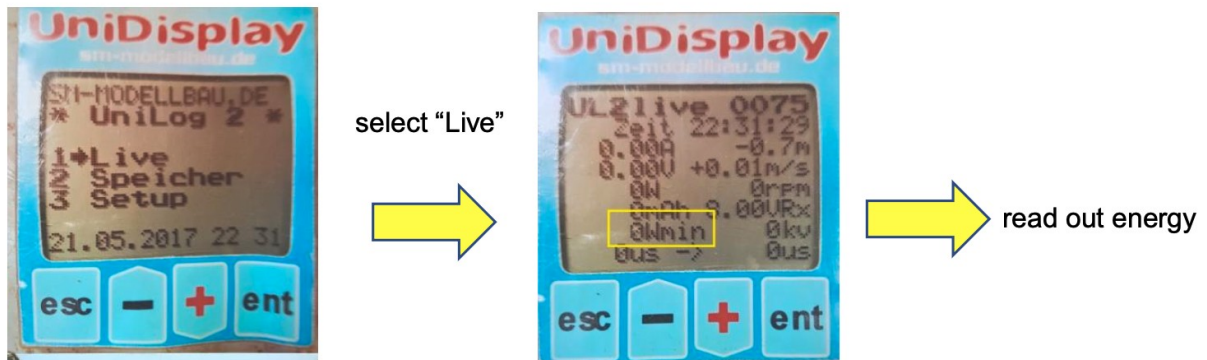
The used setup is checked during the contest after the flight. If there are different settings regarding the start of the unilog or malfunctions, a penalty of 100 pts. is given for this flight (5.5.1.5 c Sporting Code).

Settings:



Energy checking procedure:

connect Unidisplay



!!!!!! WRONG SETTING !!!!!!

